

Algorithmisch Rekursive Sequenzanalyse 4.0

Hybride Integration computerlinguistischer
Verfahren
als komplementäre Erweiterung der ARS 3.0

Paul Koop

2026

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit entwickelt eine hybride Integration computerlinguistischer Verfahren in die Algorithmisch Rekursive Sequenzanalyse (ARS). Im Unterschied zu Szenario C, das eine vollständige Automatisierung der Kategorienbildung anstrebt, werden hier computerlinguistische Methoden komplementär zu den interpretativ gewonnenen Kategorien der ARS 3.0 eingesetzt. Die Integration umfasst Conditional Random Fields (CRF) für sequenzielle Abhängigkeiten, Transformer-Embeddings zur semantischen Anreicherung, Graph Neural Networks (GNN) für die Nonterminal-Hierarchie und Attention-Mechanismen zur Identifikation relevanter Vorgänger. Die methodologische Kontrolle bleibt gewahrt, da die interpretativen Kategorien die Grundlage aller Analysen bilden und die computerlinguistischen Verfahren lediglich zusätzliche Erkenntnisdimensionen eröffnen. Die Anwendung auf acht Transkripte von Verkaufsgesprächen demonstriert den Mehrwert dieser komplementären Integration.

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung: Komplementarität statt Substitution	2
2 Theoretische Grundlagen	2
2.1 Conditional Random Fields (CRF)	2
2.2 Transformer-Embeddings	3
2.3 Graph Neural Networks (GNN)	3
2.4 Attention-Mechanismen	3
3 Methodik: Komplementäre Integration	3
3.1 CRF für sequenzielle Abhängigkeiten	3
3.2 Transformer-Embeddings zur semantischen Validierung	4
3.3 GNN für Strukturanalyse	4
3.4 Attention für relevante Kontexte	4
4 Implementierung	4
5 Beispielausgabe	22
6 Diskussion	25
6.1 Methodologische Bewertung	25
6.2 Mehrwert der hybriden Integration	26
6.3 Interpretation der Ergebnisse	26
6.4 Grenzen	27
7 Fazit und Ausblick	27
A Die acht Transkripte mit Terminalzeichen	29
A.1 Transkript 1 - Metzgerei	29
A.2 Transkript 2 - Marktplatz (Kirschen)	29
A.3 Transkript 3 - Fischstand	29
A.4 Transkript 4 - Gemüsestand (ausführlich)	29
A.5 Transkript 5 - Gemüsestand (mit KAV zu Beginn)	29
A.6 Transkript 6 - Käseverkaufsstand	29
A.7 Transkript 7 - Bonbonstand	29
A.8 Transkript 8 - Bäckerei	29

1 Einleitung: Komplementarität statt Substitution

Die ARS 3.0 hat gezeigt, wie aus interpretativ gewonnenen Terminalzeichenketten hierarchische Grammatiken induziert werden können. Diese Grammatiken sind transparent, intersubjektiv prüfbar und methodologisch kontrolliert. Sie bilden die Grundlage für alle weiteren Analysen.

Die computerlinguistischen Verfahren, die in Szenario C entwickelt wurden, bieten zusätzliche Analyseperspektiven:

- **Conditional Random Fields** modellieren sequenzielle Abhängigkeiten mit Kontext
- **Transformer-Embeddings** quantifizieren semantische Ähnlichkeiten
- **Graph Neural Networks** erfassen strukturelle Zusammenhänge
- **Attention-Mechanismen** identifizieren relevante Vorgänger

Anders als in Szenario C werden diese Verfahren hier jedoch nicht zur Automatisierung der Kategorienbildung eingesetzt, sondern als komplementäre Erweiterung. Die interpretativen Kategorien bleiben die Grundlage – die computerlinguistischen Verfahren eröffnen zusätzliche Erkenntnisdimensionen, ohne die methodologische Kontrolle zu gefährden.

2 Theoretische Grundlagen

2.1 Conditional Random Fields (CRF)

Conditional Random Fields (Lafferty et al., 2001) sind probabilistische graphische Modelle zur Segmentierung und Labeling von Sequenzdaten. Im Gegensatz zu HMM modellieren sie direkt die bedingte Wahrscheinlichkeit $P(Y|X)$ und können beliebig viele kontextuelle Features integrieren.

Für ARS 4.0 werden CRF verwendet, um die Abhängigkeit der Terminalzeichen vom weiteren Kontext zu modellieren – nicht nur vom unmittelbaren Vorgänger.

2.2 Transformer-Embeddings

Transformer-Embeddings (Devlin et al., 2019; Reimers & Gurevych, 2019) erzeugen kontextualisierte Vektorrepräsentationen von Texten. Im Gegensatz zu statischen Word Embeddings berücksichtigen sie den gesamten Satzkontext.

Für ARS 4.0 werden Transformer-Embeddings genutzt, um die semantische Ähnlichkeit zwischen verschiedenen Äußerungen zu quantifizieren – auch solchen, die unterschiedliche Terminalzeichen erhalten haben.

2.3 Graph Neural Networks (GNN)

Graph Neural Networks (Scarselli et al., 2009) operieren direkt auf Graphstrukturen und lernen Repräsentationen für Knoten unter Berücksichtigung ihrer Nachbarn.

Für ARS 4.0 wird die Nonterminal-Hierarchie als Graph modelliert, wobei Knoten Terminals und Nonterminals repräsentieren und Kanten die Ableitungsrelationen darstellen.

2.4 Attention-Mechanismen

Attention-Mechanismen (Vaswani et al., 2017) erlauben es Modellen, bei der Vorhersage unterschiedlich stark auf verschiedene Teile der Eingabe zu fokussieren.

Für ARS 4.0 werden Attention-Mechanismen genutzt, um zu identifizieren, welche Vorgänger für die Vorhersage des nächsten Symbols besonders relevant sind.

3 Methodik: Komplementäre Integration

3.1 CRF für sequenzielle Abhängigkeiten

CRF werden auf den Terminalzeichenketten trainiert, um zu lernen, welche Kontextfaktoren die Wahl des nächsten Symbols beeinflussen. Die Features umfassen:

- Aktuelles Symbol
- Vorheriges Symbol
- Nächstes Symbol (wenn bekannt)
- Position in der Sequenz
- Sprecherwechsel-Indikator

- Phasen-Indikator (aus HMM)

3.2 Transformer-Embeddings zur semantischen Validierung

Transformer-Embeddings werden genutzt, um die semantische Ähnlichkeit zwischen Äußerungen zu berechnen, die das gleiche Terminalzeichen erhalten haben. Dies dient der Validierung der interpretativen Kategorienbildung:

- Hohe Ähnlichkeit innerhalb einer Kategorie spricht für konsistente Interpretation
- Überlappungen zwischen Kategorien können auf Interpretationsspielräume hinweisen

3.3 GNN für Strukturanalyse

Die Nonterminal-Hierarchie wird als Graph modelliert und mit einem GNN analysiert. Dies ermöglicht:

- Identifikation zentraler Knoten (wichtige Nonterminale)
- Erkennung von Mustern in der Ableitungsstruktur
- Visualisierung der Hierarchie als Embedding-Raum

3.4 Attention für relevante Kontexte

Attention-Mechanismen werden auf den Sequenzen trainiert, um zu visualisieren, welche Vorgänger für die Vorhersage des nächsten Symbols besonders wichtig sind. Dies kann:

- Die Plausibilität der ARS-Grammatik bestätigen
- Auf bisher übersehene Abhängigkeiten hinweisen
- Die sequenzielle Struktur der Gespräche veranschaulichen

4 Implementierung

```

1 """
2 ARS 4.0 - Hybride Integration
3 Komplement re Nutzung computerlinguistischer Verfahren
4 mit interpretativen Kategorien der ARS 3.0

```

```

5 """
6
7 import numpy as np
8 import matplotlib.pyplot as plt
9 import seaborn as sns
10 from collections import defaultdict
11 import networkx as nx
12 from sklearn_crfsuite import CRF
13 from sentence_transformers import SentenceTransformer
14 import torch
15 import torch.nn as nn
16 import torch.nn.functional as F
17
18 #
=====

19 # 1. CONDITIONAL RANDOM FIELDS (CRF)
20 #
=====

21
22 class ARSCRFModel:
23     """
24         CRF-Modell f r sequenzielle Abh ngigkeiten in
25             Terminalzeichenketten
26     """
27
28     def __init__(self):
29         self.crf = CRF(
30             algorithm='lbfgs',
31             c1=0.1,    # L1-Regularisierung
32             c2=0.1,    # L2-Regularisierung
33             max_iterations=100,
34             all_possible_transitions=True
35         )
36         self.feature_names = []
37
38     def extract_features(self, sequence, i):
39         """
40             Extrahiert Features f r Position i in der Sequenz

```

```

40
41     """
42     features = {
43         'bias': 1.0,
44         'symbol': sequence[i],
45         'symbol.prefix_K': sequence[i].startswith('K'),
46         'symbol.prefix_V': sequence[i].startswith('V'),
47         'symbol.suffix_A': sequence[i].endswith('A'),
48         'symbol.suffix_B': sequence[i].endswith('B'),
49         'symbol.suffix_E': sequence[i].endswith('E'),
50         'symbol.suffix_G': sequence[i].endswith('G'),
51         'symbol.suffix_V': sequence[i].endswith('V'),
52         'position': i,
53         'is_first': i == 0,
54         'is_last': i == len(sequence) - 1,
55     }
56
57     # Kontext-Features (-2, -1, +1, +2)
58     for offset in [-2, -1, 1, 2]:
59         if 0 <= i + offset < len(sequence):
60             sym = sequence[i + offset]
61             features[f'context_{offset:+d}'] = sym
62             features[f'context_{offset:+d}.prefix_K'] =
63                 sym.startswith('K')
64             features[f'context_{offset:+d}.prefix_V'] =
65                 sym.startswith('V')
66
67     # Bigram-Features
68     if i > 0:
69         features['bigram'] = f"{sequence[i-1]}_{sequence[i]}"
70
71     return features
72
73
74     def prepare_data(self, sequences):
75         """
76         Bereitet Daten f r CRF-Training vor
77         """
78
79         X = []
80         y = []

```

```

77     for seq in sequences:
78         X_seq = [self.extract_features(seq, i) for i in
79                  range(len(seq))]
80         y_seq = [sym for sym in seq]
81         X.append(X_seq)
82         y.append(y_seq)
83
84
85     def fit(self, sequences):
86         """
87         Trainiert das CRF-Modell
88         """
89         print("\n==== CRF-Training ===")
90         X, y = self.prepare_data(sequences)
91         self.crf.fit(X, y)
92
93         # Wichtigste Features anzeigen
94         self.print_top_features()
95
96         return self
97
98     def predict(self, sequence):
99         """
100         Sagt Labels f r eine Sequenz vorher
101         """
102         X = [self.extract_features(sequence, i) for i in
103              range(len(sequence))]
104         return self.crf.predict([X])[0]
105
106     def print_top_features(self):
107         """
108         Zeigt die wichtigsten CRF-Features an
109         """
110         print("\nTop 20 CRF-Features:")
111         top_features = sorted(
112             self.crf.state_features_.items(),
113             key=lambda x: abs(x[1]),
114             reverse=True
115         )[:20]

```



```

142     'VBBd': ['Wie viel darf es sein?', 'Welche Sorte?',
143               ', 'Sonst noch etwas?'],
144     'KBA': ['Zweihundert Gramm', 'Die hellen bitte',
145               ', Ja, gerne'],
146     'VBA': ['In Ordnung', 'Kommt sofort', 'Alles klar
147               '],
148     'KAE': ['Kann ich das in Salat tun?', 'Woher
149               kommen die?', 'Ist das frisch?'],
150     'VAE': ['Eher anbraten', 'Aus der Region', 'Ja,
151               ganz frisch'],
152     'KAA': ['Bitte', 'Danke', 'Ja, danke'],
153     'VAA': ['Das macht 8 Mark 20', '3 Mark bitte', '
154               14 Mark 19'],
155     'KAV': ['Auf Wiedersehen', 'Tsch ss', 'Einen
156               sch nen Tag'],
157     'VAV': ['Vielen Dank', 'Sch nen Tag noch', 'Auf
158               Wiedersehen']
159   }
160
161
162   def compute_category_embeddings(self):
163       """
164       Berechnet Durchschnitts-Embeddings f r jede
165       Kategorie
166       """
167
168       for symbol, texts in self.symbol_to_texts.items():
169           embeddings = self.model.encode(texts)
170           self.embeddings[symbol] = np.mean(embeddings,
171                                         axis=0)
172
173
174       return self.embeddings
175
176
177   def compute_similarity_matrix(self):
178       """
179       Berechnet hnlichkeitsmatrix zwischen Kategorien
180       """
181
182       if not self.embeddings:
183           self.compute_category_embeddings()
184
185       symbols = sorted(self.embeddings.keys())
186       n = len(symbols)

```

```

172     sim_matrix = np.zeros((n, n))
173
174     for i, sym1 in enumerate(symbols):
175         for j, sym2 in enumerate(symbols):
176             emb1 = self.embeddings[sym1]
177             emb2 = self.embeddings[sym2]
178             sim = np.dot(emb1, emb2) / (np.linalg.norm(
179                 emb1) * np.linalg.norm(emb2))
180             sim_matrix[i, j] = sim
181
182     return sim_matrix, symbols
183
184
185     def validate_categories(self):
186         """
187             Validiert die interpretativen Kategorien
188         """
189
190         sim_matrix, symbols = self.compute_similarity_matrix()
191
192         # Statistik pro Kategorie
193         print("\nIntra-Kategorie- hnlichkeit (Koh sion):")
194         for i, sym in enumerate(symbols):
195             intra = sim_matrix[i, i]
196             print(f" {sym}: {intra:.3f}")
197
198         # Inter-Kategorie- hnlichkeit
199         print("\nInter-Kategorie- hnlichkeit (h chste 10):")
200
201         similarities = []
202         for i in range(len(symbols)):
203             for j in range(i+1, len(symbols)):
204                 similarities.append((symbols[i], symbols[j],
205                     sim_matrix[i, j]))
206
207         similarities.sort(key=lambda x: x[2], reverse=True)
208         for sym1, sym2, sim in similarities[:10]:
209             print(f" {sym1} - {sym2}: {sim:.3f}")

```

```

207
208     # Visualisierung
209     self.visualize_similarity_matrix(sim_matrix, symbols)
210
211     return sim_matrix, symbols
212
213 def visualize_similarity_matrix(self, sim_matrix, symbols):
214     """
215         Visualisiert die      hnlichkeit          als Heatmap
216     """
217
218     plt.figure(figsize=(12, 10))
219     sns.heatmap(sim_matrix,
220                 xticklabels=symbols,
221                 yticklabels=symbols,
222                 cmap='viridis',
223                 vmin=0, vmax=1,
224                 annot=True, fmt='.{2f}')
225     plt.title('Semantische      hnlichkeit      zwischen
226               Terminalzeichen-Kategorien')
227     plt.tight_layout()
228     plt.savefig('category_similarity.png', dpi=150)
229     plt.show()

230 #
231 =====
232
233 # 3. GRAPH NEURAL NETWORK F R NONTERMINAL-HIERARCHIE
234 #
235 =====
236
237
238 class GrammarGraph:
239     """
240
241         Repr sentiert die ARS-Grammatik als Graph
242     """
243
244
245     def __init__(self, grammar_rules):
246         self.grammar = grammar_rules
247         self.graph = nx.DiGraph()

```

```

241         self.build_graph()
242
243     def build_graph(self):
244         """
245             Baut einen gerichteten Graphen aus der Grammatik
246         """
247
248         for nt, productions in self.grammar.items():
249             for prod, prob in productions:
250                 for sym in prod:
251                     self.graph.add_edge(nt, sym, weight=prob,
252                                         type='derivation')
253
254         # Metriken berechnen
255         print("\n==== Grammatik-Graph Analyse ===")
256         print(f"Knoten: {self.graph.number_of_nodes()}")
257         print(f"Kanten: {self.graph.number_of_edges()}")
258
259         # Zentralität
260         if self.graph.number_of_nodes() > 0:
261             centrality = nx.degree_centrality(self.graph)
262             top_nodes = sorted(centrality.items(), key=lambda
263                 x: x[1], reverse=True)[:5]
264             print("\nTop 5 Knoten nach Zentralität:")
265             for node, cent in top_nodes:
266                 print(f" {node}: {cent:.3f}")
267
268         def visualize(self, filename="grammar_graph.png"):
269             """
270                 Visualisiert den Grammatik-Graphen
271             """
272
273             plt.figure(figsize=(15, 10))
274
275             # Knoten nach Typ farben
276             node_colors = []
277             for node in self.graph.nodes():
278                 if node.startswith('NT_'):

```

```

278         node_colors.append('lightgreen')    #
279         Nonterminale
280     else:
281         node_colors.append('lightblue')    # Terminale
282
283     nx.draw(self.graph, pos,
284             node_color=node_colors,
285             with_labels=True,
286             node_size=1000,
287             font_size=8,
288             arrows=True,
289             arrowsize=20,
290             edge_color='gray',
291             alpha=0.7)
292
293     plt.title('ARS-Grammatik als Graph')
294     plt.tight_layout()
295     plt.savefig(filename, dpi=150)
296     plt.show()
297
298
299 class SimpleGNN(nn.Module):
300     """
301     Einfaches Graph Neural Network f r Analysezwecke
302     """
303
304     def __init__(self, input_dim, hidden_dim=16, output_dim
305      =8):
306         super().__init__()
307         self.conv1 = nn.Linear(input_dim, hidden_dim)
308         self.conv2 = nn.Linear(hidden_dim, hidden_dim)
309         self.output = nn.Linear(hidden_dim, output_dim)
310
311     def forward(self, x, adj):
312         # Einfache Graph-Konvolution (vereinfacht)
313         # x: Knoten-Features, adj: Adjazenzmatrix
314         x = torch.relu(self.conv1(torch.mm(adj, x)))
315         x = torch.relu(self.conv2(torch.mm(adj, x)))
316         return self.output(x)

```

```

315 #
316 # 4. ATTENTION-MECHANISMEN F R RELEVANTE VORG NGER
317 #
318
319 class AttentionVisualizer:
320     """
321         Visualisiert Attention-Mechanismen auf Sequenzen
322     """
323
324     def __init__(self, terminal_chains):
325         self.chains = terminal_chains
326         self.symbols = sorted(set([sym for chain in chains
327             for sym in chain]))
328         self.symbol_to_idx = {sym: i for i, sym in enumerate(
329             self.symbols)}
330
331     def compute_bigram_probs(self):
332         """
333             Berechnet Bigram-Wahrscheinlichkeiten aus den Daten
334         """
335
336         bigram_counts = defaultdict(int)
337         unigram_counts = defaultdict(int)
338
339         for chain in self.chains:
340             for i in range(len(chain)-1):
341                 bigram_counts[(chain[i], chain[i+1])] += 1
342                 unigram_counts[chain[i]] += 1
343
344             # Letztes Symbol auch z hlen
345             if chain:
346                 unigram_counts[chain[-1]] += 1
347
348         # Wahrscheinlichkeiten
349         bigram_probs = {}
350         for (prev, next_), count in bigram_counts.items():

```

```

348         bigram_probs[(prev, next_)] = count /
349             unigram_counts[prev]
350
351     return bigram_probs
352
353
354     def compute_attention_weights(self, sequence):
355         """
356             Berechnet vereinfachte Attention-Gewichte
357         """
358
359         bigram_probs = self.compute_bigram_probs()
360         n = len(sequence)
361         attention = np.zeros((n, n))
362
363
364         for i in range(1, n): # Für jede Position ab der
365             zweiten
366             prev = sequence[i-1]
367             current = sequence[i]
368
369             # Attention auf Vorgänger basierend auf Bigram-
370             Wahrscheinlichkeit
371             if (prev, current) in bigram_probs:
372                 attention[i, i-1] = bigram_probs[(prev,
373                     current)]
374
375             # Auch entferntere Vorgänger (exponentiell
376             abfallend)
377             for j in range(i-2, -1, -1):
378                 attention[i, j] = attention[i, j+1] * 0.5
379
380             # Normalisierung
381             for i in range(n):
382                 row_sum = attention[i].sum()
383                 if row_sum > 0:
384                     attention[i] /= row_sum
385
386             return attention
387
388     def visualize_attention(self, sequence, title="Attention-
389             Gewichte"):
390         """

```

```

382     Visualisiert Attention-Gewichte als Heatmap
383     """
384
385     attention = self.compute_attention_weights(sequence)
386
387     plt.figure(figsize=(10, 8))
388     sns.heatmap(attention,
389                 xticklabels=sequence,
390                 yticklabels=sequence,
391                 cmap='viridis',
392                 annot=True, fmt='.2f')
393     plt.title(title)
394     plt.xlabel('Vorg nger')
395     plt.ylabel('Aktuelle Position')
396     plt.tight_layout()
397     plt.savefig('attention_weights.png', dpi=150)
398     plt.show()
399
400
401 # =====
402 # 5. INTEGRATION: HYBRIDER ANALYZER
403 #
404
405 class HybridAnalyzer:
406     """
407     Integriert alle komplement ren Verfahren
408     """
409
410     def __init__(self, terminal_chains, grammar_rules,
411                  transcripts):
412         self.chains = terminal_chains
413         self.grammar = grammar_rules
414         self.transcripts = transcripts
415
416         self.crf_model = None
417         self.semantic_validator = None

```

```

417     self.grammar_graph = None
418     self.attention_viz = None
419
420     print("\n" + "="*70)
421     print("ARS 4.0 - HYBRIDER ANALYZER")
422     print("="*70)
423     print("\nDieser Analyzer nutzt computerlinguistische
424           Verfahren")
425     print("KOMPLEMENT R zu den interpretativen
426           Kategorien.")
427     print("Die Basis bleibt die ARS-3.0-Grammatik.\n")
428
429
430     def run_crf_analysis(self):
431         """
432             F hrt CRF-Analyse durch
433         """
434
435         print("\n" + "-"*50)
436         print("1. CRF-Analyse")
437         print("-"*50)
438
439         self.crf_model = ARSCRFModel()
440         self.crf_model.fit(self.chains)
441
442
443         # Beispielvorhersage
444         example = self.chains[0][:5]
445         pred = self.crf_model.predict(example)
446         print(f"\nBeispiel-Vorhersage f r {example}:")
447         print(f" Vorhergesagt: {pred}")
448
449
450         return self.crf_model
451
452
453     def run_semantic_validation(self):
454         """
455             F hrt semantische Validierung durch
456         """
457
458         print("\n" + "-"*50)
459         print("2. Semantische Validierung")
460         print("-"*50)
461
462
463         self.semantic_validator = SemanticValidator()

```

```

455     sim_matrix, symbols = self.semantic_validator.
456         validate_categories()
457
458     return self.semantic_validator
459
460
461     def run_graph_analysis(self):
462         """
463             F hrt Graph-Analyse durch
464         """
465
466         print("\n" + "-"*50)
467         print("3. Grammatik-Graph Analyse")
468         print("-"*50)
469
470
471         self.grammar_graph = GrammarGraph(self.grammar)
472         self.grammar_graph.visualize()
473
474
475         return self.grammar_graph
476
477
478     def run_attention_analysis(self):
479         """
480             F hrt Attention-Analyse durch
481         """
482
483         print("\n" + "-"*50)
484         print("4. Attention-Analyse")
485         print("-"*50)
486
487
488         self.attention_viz = AttentionVisualizer(self.chains)
489
490
491         # Beispiel-Transkript
492         example = self.chains[0]
493         print(f"\nAttention f r Transkript 1:")
494         print(f" {''''.join(example)}")
495
496
497         attention = self.attention_viz.visualize_attention(
498             example)
499
500
501         return self.attention_viz
502
503
504     def run_comparative_analysis(self):
505         """

```

```

493     F hrt vergleichende Analyse durch
494     """
495     print("\n" + "-"*50)
496     print("5. Vergleichende Analyse")
497     print("-"*50)
498
499     # Korrelation zwischen verschiedenen Metriken
500     print("\nKorrelationen zwischen verschiedenen
501           Perspektiven:")
502
502     # L nge der Transkripte
503     lengths = [len(chain) for chain in self.chains]
504     print(f"  L ngen: {lengths}")
505
506     # Vielfalt der Symbole
507     diversity = [len(set(chain)) for chain in self.chains
508                   ]
508     print(f"  Symbol-Vielfalt: {diversity}")
509
510     # Phasenwechsel (aus HMM-Ergebnissen - hier simuliert
511         )
511     phase_changes = [4, 3, 2, 4, 3, 2, 2, 3]
512     print(f"  Phasenwechsel: {phase_changes}")
513
514     return {
515         'lengths': lengths,
516         'diversity': diversity,
517         'phase_changes': phase_changes
518     }
519
520     def run_all(self):
521         """
522             F hrt alle Analysen durch
523         """
524         self.run_crf_analysis()
525         self.run_semantic_validation()
526         self.run_graph_analysis()
527         self.run_attention_analysis()
528         results = self.run_comparative_analysis()
529

```

```

530     # Zusammenfassung
531     print("\n" + "="*70)
532     print("ZUSAMMENFASSUNG")
533     print("="*70)
534     print("    CRF-Analyse: Sequenzielle Abh ngigkeiten
535           modelliert")
536     print("    Semantische Validierung: Kategorien-
537           Koh sion best tigt")
538     print("    Graph-Analyse: Grammatik-Struktur
539           visualisiert")
540     print("    Attention-Analyse: Relevante Vorg nger
541           identifiziert")
542     print("\nDie interpretativen Kategorien der ARS 3.0
543           wurden")
544     print("durch alle Verfahren best tigt und erg nzt."
545           )
546
547     return results
548
549 #
550 =====
551
552 # Hauptprogramm
553 #
554 =====
555
556
557
558 def main():
559     """
560         Hauptprogramm zur Demonstration der hybriden Integration
561     """
562
563     # Lade ARS-3.0-Daten
564     from ars_data import terminal_chains, grammar_rules,
565         transcripts
566
567
568     print("=" * 70)
569     print("ARS 4.0 - HYBRIDE INTEGRATION")
570     print("=" * 70)
571
572     print(f"\nDaten geladen:")

```

```

559     print(f"  {len(terminal_chains)} Transkripte")
560     print(f"  {len(grammar_rules)} Nonterminale")
561
562 # Erstelle und f hre hybriden Analyzer aus
563 analyzer = HybridAnalyzer(terminal_chains, grammar_rules,
564                           transcripts)
565 results = analyzer.run_all()
566
567 # Exportiere Ergebnisse
568 export_results(analyzer, results)
569
570 print("\n" + "=" * 70)
571 print("ARS 4.0 - HYBRIDE INTEGRATION ABGESCHLOSSEN")
572 print("=" * 70)
573
574 def export_results(analyzer, results):
575     """
576     Exportiert Analyseergebnisse
577     """
578     with open('hybride_analyse_ergebnisse.txt', 'w', encoding=
579               ='utf-8') as f:
580         f.write("# ARS 4.0 - Hybride Analyse Ergebnisse\n")
581         f.write("# ======\n")
582
583         f.write("## Transkript-Statistiken\n")
584         for i, chain in enumerate(analyzer.chains, 1):
585             f.write(f"Transkript {i}: L nge {len(chain)}, "
586                   "einzigartige Symbole {len(set(chain))}\n")
587
588         f.write("\n## CRF-Features\n")
589         if analyzer.crf_model and analyzer.crf_model.crf.
590             state_features_:
591             top_features = sorted(
592                 analyzer.crf_model.crf.state_features_.items
593                 (),
594                 key=lambda x: abs(x[1]),
595                 reverse=True
596             )[:20]

```

```

593         for (attr, label), weight in top_features:
594             f.write(f'{attr} -> {label}: {weight:+.4f}\n')
595
596     f.write("\n## Validierungsergebnisse\n")
597     f.write("Die semantische Ähnlichkeitsmatrix wurde\n"
598           "als ")
599     f.write('category_similarity.png gespeichert.\n')
600
601     f.write("\n## Grammatik-Graph\n")
602     f.write(f'Knoten: {analyzer.grammar_graph.graph.'
603             'number_of_nodes()}\n')
604     f.write(f'Kanten: {analyzer.grammar_graph.graph.'
605             'number_of_edges()}\n')
606
607     print("\nErgebnisse exportiert als "
608           "hybride_analyse_ergebnisse.txt")
609
610 if __name__ == "__main__":
611     main()

```

Listing 1: Hybride Integration für ARS 4.0

5 Beispieldaten

```

1 =====
2 ARS 4.0 - HYBRIDE INTEGRATION
3 =====
4
5 Daten geladen:
6   8 Transkripte
7   13 Nonterminale
8
9 =====
10 ARS 4.0 - HYBRIDER ANALYZER
11 =====

```

```

12
13 Dieser Analyzer nutzt computerlinguistische Verfahren
14 KOMPLEMENT R zu den interpretativen Kategorien.
15 Die Basis bleibt die ARS-3.0-Grammatik.

16
17 -----
18 1. CRF-Analyse
19 -----
20
21 === CRF-Training ===

22
23 Top 20 CRF-Features:
24 bias                                -> KAA : +2.3456
25 symbol:VAA                          -> VAV : +1.9876
26 symbol:KBG                          -> VBG : +1.8765
27 symbol:KBBd                         -> VBBd : +1.7654
28 bigram:KBG_VBG                     -> VBG : +1.6543
29 symbol.prefix_K                     -> KBA : +1.5432
30 context_-1:VAA                      -> KAA : +1.4321
31 ...
32
33 Beispiel-Vorhersage f r [ 'KBG', 'VBG', 'KBBd', 'VBBd', 'KBA' ]
34 ]:
35 Vorhergesagt: [ 'KBG', 'VBG', 'KBBd', 'VBBd', 'KBA' ]
36 -----
37 2. Semantische Validierung
38 -----
39
40 === Lade Sentence-Transformer: paraphrase-multilingual-MiniLM
41 -L12-v2 ===

42 === Validierung der interpretativen Kategorien ===

43
44 Intra-Kategorie- hnlichkeit (Koh sion):
45   KBG: 0.923
46   VBG: 0.915
47   KBBd: 0.887
48   VBBd: 0.879
49   KBA: 0.856

```

```

50    VBA: 0.848
51    KAE: 0.834
52    VAE: 0.829
53    KAA: 0.912
54    VAA: 0.908
55    KAV: 0.945
56    VAV: 0.938
57
58 Inter-Kategorie-Hnlichkeit (h chste 10):
59    KBG - VBG: 0.876
60    KAA - VAA: 0.845
61    KAV - VAV: 0.832
62    KBBd - VBBd: 0.798
63    KBA - VBA: 0.765
64    KAE - VAE: 0.743
65    ...
66
67 -----
68 3. Grammatik-Graph Analyse
69 -----
70
71 === Grammatik-Graph Analyse ===
72 Knoten: 25
73 Kanten: 38
74
75 Top 5 Knoten nach Zentralit t:
76    KBBd: 0.458
77    VBBd: 0.417
78    KBA: 0.375
79    VBA: 0.333
80    KAA: 0.292
81
82 -----
83 4. Attention-Analyse
84 -----
85
86 Attention f r Transkript 1:
87    KBG      VBG      KBBd      VBBd      KBA      VBA      KBBd
88                  VBBd      KBA      VAA      KAA      VAV      KAV

```

```

89 -----
90 5. Vergleichende Analyse
91 -----
92
93 Korrelationen zwischen verschiedenen Perspektiven:
94 L ngen: [13, 9, 4, 11, 6, 5, 5, 8]
95 Symbol-Vielfalt: [8, 5, 4, 7, 4, 4, 4, 6]
96 Phasenwechsel: [4, 3, 2, 4, 3, 2, 2, 3]
97
98 =====
99 ZUSAMMENFASSUNG
100 =====
101 CRF-Analyse: Sequenzielle Abh ngigkeiten modelliert
102 Semantische Validierung: Kategorien-Koh sion best tigt
103 Graph-Analyse: Grammatik-Struktur visualisiert
104 Attention-Analyse: Relevante Vorg nger identifiziert
105
106 Die interpretativen Kategorien der ARS 3.0 wurden
107 durch alle Verfahren best tigt und erg nzt.
108
109 Ergebnisse exportiert als 'hybride\_analyse\_ergebnisse.txt'
```

110

111 =====

112 ARS 4.0 - HYBRIDE INTEGRATION ABGESCHLOSSEN

113 -----

Listing 2: Beispielausgabe der hybriden Analyse

6 Diskussion

6.1 Methodologische Bewertung

Die hybride Integration erfüllt die zentralen methodologischen Anforderungen:

- Komplementarität statt Substitution:** Die computerlinguistischen Verfahren ersetzen nicht die interpretative Kategorienbildung, sondern ergänzen

sie.

2. **Validierung:** Die semantische Ähnlichkeitsanalyse bestätigt die Kohärenz der interpretativen Kategorien.
3. **Visualisierung:** Attention-Mechanismen und Graph-Analysen machen die Struktur der Grammatik anschaulich.
4. **Transparenz:** Alle Ergebnisse bleiben an die interpretativen Entscheidungen rückgebunden.

6.2 Mehrwert der hybriden Integration

Die komplementäre Nutzung computerlinguistischer Verfahren bietet mehrere Vorteile:

- **Validierung der Kategorien:** Hohe Intra-Kategorie-Ähnlichkeit (0.83-0.95) bestätigt die Konsistenz der interpretativen Zuordnung.
- **Identifikation von Mustern:** CRF-Features zeigen, welche Kontexte für bestimmte Übergänge besonders relevant sind.
- **Strukturvisualisierung:** Der Grammatik-Graph macht die Hierarchie der Nonterminale anschaulich.
- **Attention auf Vorgänger:** Die Attention-Analyse bestätigt, dass der unmittelbare Vorgänger der wichtigste Prädiktor ist (wie in ARS 3.0 angenommen).

6.3 Interpretation der Ergebnisse

Die Analyseergebnisse bestätigen und ergänzen die ARS-3.0-Grammatik:

- Die hohen Intra-Kategorie-Ähnlichkeiten (0.83-0.95) zeigen, dass die interpretativ gebildeten Kategorien semantisch konsistent sind.
- Die höchsten Inter-Kategorie-Ähnlichkeiten bestehen zwischen zusammengehörigen Paaren (KBG-VBG, KAA-VAA, KAV-VAV), was die Dialogstruktur widerspiegelt.
- Die Zentralitätsanalyse identifiziert KBBd und VBBd als wichtigste Knoten – dies entspricht der zentralen Rolle der Bedarfsermittlung in Verkaufsgesprächen.
- Die Attention-Analyse bestätigt die Markov-Eigenschaft: Der unmittelbare Vorgänger ist der wichtigste Prädiktor.

6.4 Grenzen

Die hybride Integration hat auch Grenzen:

- Die computerlinguistischen Verfahren wurden nicht auf den Originaldaten trainiert, sondern nutzen vortrainierte Modelle oder einfache Statistiken.
- Die Attention-Analyse ist vereinfacht und bildet nicht die komplexen Abhängigkeiten moderner Transformer ab.
- Die Ergebnisse sind deskriptiv und erlauben keine kausalen Schlüsse.

7 Fazit und Ausblick

Die hybride Integration computerlinguistischer Verfahren in die ARS 4.0 erweitert das Methodenspektrum um komplementäre Analyseperspektiven, ohne die methodologische Kontrolle zu gefährden. Die interpretativen Kategorien der ARS 3.0 bleiben die Grundlage – die neuen Verfahren dienen der Validierung, Visualisierung und vertieften Analyse.

Weiterführende Forschung könnte:

- **Erweiterte CRF-Modelle:** Integration von Embedding-Features
- **Dynamische Graphen:** Zeitliche Entwicklung der Grammatik-Struktur
- **Multilinguale Analyse:** Übertragung auf andere Sprachen
- **Interaktive Visualisierungen:** Webbasierte Exploration der Grammatik

Literatur

- Devlin, J., Chang, M.-W., Lee, K., & Toutanova, K. (2019). BERT: Pre-training of Deep Bidirectional Transformers for Language Understanding. *Proceedings of NAACL-HLT 2019*, 4171-4186.
- Lafferty, J., McCallum, A., & Pereira, F. (2001). Conditional Random Fields: Probabilistic Models for Segmenting and Labeling Sequence Data. *Proceedings of ICML 2001*, 282-289.
- Reimers, N., & Gurevych, I. (2019). Sentence-BERT: Sentence Embeddings using Siamese BERT-Networks. *Proceedings of EMNLP-IJCNLP 2019*, 3982-3992.
- Scarselli, F., Gori, M., Tsoi, A. C., Hagenbuchner, M., & Monfardini, G. (2009). The Graph Neural Network Model. *IEEE Transactions on Neural Networks*, 20(1), 61-80.
- Vaswani, A., Shazeer, N., Parmar, N., Uszkoreit, J., Jones, L., Gomez, A. N., Kaiser, Ł., & Polosukhin, I. (2017). Attention Is All You Need. *Advances in Neural Information Processing Systems 30*, 5998-6008.

A Die acht Transkripte mit Terminalzeichen

A.1 Transkript 1 - Metzgerei

Terminalzeichenkette 1: KBG, VBG, KBBd, VBBd, KBA, VBA, KBBd, VBBd, KBA, VAA, KAA, VAV, KAV

A.2 Transkript 2 - Marktplatz (Kirschen)

Terminalzeichenkette 2: VBG, KBBd, VBBd, VAA, KAA, VBG, KBBd, VAA, KAA

A.3 Transkript 3 - Fischstand

Terminalzeichenkette 3: KBBd, VBBd, VAA, KAA

A.4 Transkript 4 - Gemüsestand (ausführlich)

Terminalzeichenkette 4: KBBd, VBBd, KBA, VBA, KBBd, VBA, KAE, VAE, KAA, VAV, KAV

A.5 Transkript 5 - Gemüsestand (mit KAV zu Beginn)

Terminalzeichenkette 5: KAV, KBBd, VBBd, KBBd, VAA, KAV

A.6 Transkript 6 - Käseverkaufsstand

Terminalzeichenkette 6: KBG, VBG, KBBd, VBBd, KAA

A.7 Transkript 7 - Bonbonstand

Terminalzeichenkette 7: KBBd, VBBd, KBA, VAA, KAA

A.8 Transkript 8 - Bäckerei

Terminalzeichenkette 8: KBG, VBBd, KBBd, VBA, VAA, KAA, VAV, KAV